

**Beschluss** Mailversand in die Satzung aufnehmen, Doppelungen streichen, Antragsregelungen konkretisieren und formale Beschlüsse reduzieren

Gremium:                      Stadtvorstand  
Beschlussdatum:            18.03.2023  
Tagesordnungspunkt:      9.1. Anträge Satzungsänderungen

## Antragstext

### 1   **Anlass und Ziel der Änderung: Ladung via Mail** 2   **und Doppelung streichen**

3   Hier übernehmen wir den Teil aus der Landessatzung zur Ladung via E-Mail. Das  
4   wurde für Stadtparteitage bisher bereits so praktiziert. So wird dies aber auch  
5   für weitere Versammlungen möglich, die sonst postalisch geladen werden müssten.

6   Zudem ist die Aufgabenbeschreibung der Hauptversammlung gedoppelt in der  
7   Satzung. Wir führen diese nun in Abs. 3 zusammen.

### 8   Änderungstext

9   Die Hauptversammlung von Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband München-Stadt möge  
10  beschließen, §4 der Satzung von Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband München-Stadt  
11  möge wie folgt zu ändern:

12         : „(1) Organe des Kreisverbandes sind:

13         :         • die Gesamtheit der Mitglieder

14         :         • die Stadt- und Hauptversammlung

15         :         • der Stadtvorstand

16         :         • die Ortsvorständeversammlung

17         :         • die anerkannten Arbeitskreise des Kreisverbands

18         :         • der Arbeitskreisrat

19         :         • das Stadtteilpolitische Forum

20         :         • von der Stadt- oder Hauptversammlung einberufene Kommissionen

21         :         (2) Einladungen zu Sitzungen von Gremien und Organen des Kreisverbands  
22         :         München-Stadt und darunterliegenden Gebietsverbänden erfolgt via E-Mail.  
23         :         Es gilt §27, Abs. 1, Satz 2 der Satzung von Bündnis 90/Die Grünen  
24         :         Landesverband Bayern.“

25   Weiter möge die Hauptversammlung von Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband München-  
26   Stadt beschließen, §6, Abs. 8 zu streichen, die Nummerierung fortlaufend  
27   weiterzuführen und §6, Abs. 3 Sätze 1 bis 3 wie folgt zu ändern:

28         :         (3) Die Hauptversammlung wählt alle zwei Jahre den Stadtvorstand. Die  
29         :         Hauptversammlung nimmt den Rechenschaftsbericht des Vorstands entgegen.

30 Sie beschließt über die Entlastung des Vorstands, die Einberufung von  
31 Kommissionen, wählt die Rechnungsprüfung und das Präsidium, beschließt  
32 Satzungsänderungen und den Haushalt des Kreisverbandes sowie die  
33 Finanzordnung.

### 34 **Anlass und Ziel der Änderung: Angleichen des** 35 **Antragsrechts**

36 Das Antragsrecht für Anträge und für Dringlichkeitsanträge sollte gleich sein.  
37 Am klarsten wird das, wenn man die zweite Aufzählung einfach weglässt. In der  
38 aktuellen Version fehlt bei den Dringlichkeitsanträgen z.B. die Grüne Jugend.

#### 39 **Änderungstext**

40 Die Hauptversammlung von Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband München-Stadt möge  
41 beschließen §6, Abs. 10 wie folgt zu ändern:

42 (10) Anträge an die Stadtversammlung müssen spätestens vier Wochen vor der  
43 Stadtversammlung bei der Geschäftsstelle eingegangen sein. Nicht  
44 fristgerecht eingereichte Anträge werden als Dringlichkeitsanträge  
45 behandelt. Ein Dringlichkeitsantrag wird behandelt, wenn sich die Mehrheit  
46 der Stadtversammlung für seine Behandlung ausspricht. Näheres regelt die  
47 Geschäftsordnung.

### 48 **Anlass und Ziel der Änderung: Zählkommission**

49 Dies wurde in den vergangenen Jahren bereits so gehandhabt – musste aber jedes  
50 Mal auf's neue beschlossen werden. Um die Versammlung von Formalia zu  
51 entschlacken, wird dies nun einheitlich festgelegt. Sollte aus der Versammlung  
52 eine andere Zählkommission gewünscht sein, bleibt es ihr unbenommen eine  
53 abweichende Zählkommission zu beschließen.

#### 54 **Änderungstext**

55 Die Hauptversammlung von Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband München-Stadt möge  
56 beschließen einen neuen Abs. 1 in §5 der Allgemeinen Geschäftsordnung von  
57 Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband München-Stadt wie folgt hinzuzufügen und die  
58 Nummerierung der folgenden Absätze fortlaufend zu ändern:

59 (1) neu: „Die Zählkommission besteht aus den Mitgliedern des  
60 Stadtvorstands, des Präsidiums und der Geschäftsstelle, sofern diese nicht  
61 selber kandidieren oder die Zählkommission von der Versammlung nicht anders  
62 bestimmt wird.“

### 63 **Anlass und Ziel der Änderung: Antragsranking** 64 **präzisieren**

65 Das Antragsranking brauchte vor jeder Versammlung einen eigenen Beschluss. Seit  
66 der Einführung haben wir es bisher stets so geregelt. Um die Versammlung von  
67 Formalia zu entschlacken, legen wir das bisher genutzte Verfahren nun in der  
68 Geschäftsordnung so fest.

69 Änderungstext

70 Die Hauptversammlung von Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband München-Stadt möge  
71 beschließen einen neuen §4 der Allgemeinen Geschäftsordnung von Bündnis 90/Die  
72 Grünen Kreisverband München-Stadt wie folgt hinzuzufügen und die Nummerierung  
73 der folgenden Paragraphen fortlaufend zu ändern:

74        : „§ 4 Antragsranking

75        : (1) Entsprechend §3, Abs. 3, Satz 4 findet ein Antragsranking über die  
76        : eingegangenen Anträge ab. Wobei davon Leitanträge, Dringlichkeitsanträge  
77        : und Anerkennungsanträge von Arbeitskreisen ausgenommen sind. Neben den  
78        : Leitanträgen und Anerkennungsanträgen werden die Anträge entsprechend  
79        : ihrer Reihung behandelt.

80        : (2) Die zu behandelnde Anzahl von Anträgen oder eine zeitliche Frist für  
81        : den zum spätesten Zeitpunkt zu behandelten Antrag wird vom Präsidium der  
82        : Versammlung vorgeschlagen. Ein digitales Antragsranking ist möglich.

83        : (3) Beim Antragsranking hat jedes teilnehmende Mitglied so viele Stimmen,  
84        : wie Anträge vorliegen, wobei ein Antrag höchstens eine Stimme haben kann.

85        : (4) Die Reihung der Anträge findet entsprechend der Anzahl der auf sie  
86        : beim Ranking entfallenen Stimmen statt.

87        : (5) Haben nach Auszählung aller Stimmen mehrere Anträge dieselbe  
88        : Stimmenzahl entscheidet der Eingangszeitpunkt darüber, welcher der Anträge  
89        : zuerst behandelt wird.“

90 **Anlass und Ziel der Änderung: Regelungen zur**  
91 **Antragsfrist präzisieren und Antragsranking nur**  
92 **nutzen, wenn die Zeit nicht reicht**

93 Die Regelungen zur Unterstützung von Anträgen sind bereits so gestaltet, dass  
94 die Mindestzahl der Unterstützer\*innen vor Ablauf der Antragsfrist vorhanden  
95 sein muss. Da dies aber in der Vergangenheit zu Unklarheiten geführt hat,  
96 stellen wir hier klar. Zudem soll ein Antragsranking nur stattfinden, wenn nicht  
97 alle Anträge innerhalb der vorgesehenen Zeit behandelt werden können. Damit  
98 sparen wir uns eine Abstimmung und können früher in die Debatte der Anträge  
99 starten.

100 Änderungstext

101 Die Hauptversammlung von Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband München-Stadt möge  
102 beschließen einen §3, Abs. 3 der Allgemeinen Geschäftsordnung von Bündnis 90/Die  
103 Grünen Kreisverband München-Stadt wie folgt zu ändern:

104        : „(3) Anträge können von allen Mitgliedern einzeln eingereicht werden. Um  
105        : zur Behandlung zugelassen zu werden, müssen eingereichte Anträge von  
106        : mindestens neun weiteren Mitgliedern vor Ablauf der Antragsfrist  
107        : unterstützt werden. Zur Behandlung zugelassene Anträge werden  
108        : veröffentlicht. Das Antragsrecht der Organe und Ortsverbände, der Grünen  
109        : Jugend München und der grünen Stadtratsfraktion bleibt davon unberührt.  
110        : Über die Reihenfolge der Behandlung findet ein Antragsranking statt,  
111        : sofern zu erwarten ist, dass nicht alle Anträge innerhalb der vorgesehenen  
112        : Zeit behandelt werden können. Zugelassene, aber aus Zeitgründen nicht mehr

113 | behandelte Anträge werden auf Wunsch des\*der Antragsteller\*innen an den  
114 | Stadtvorstand verwiesen.”

115 **Anlass und Ziel der Änderung:**  
116 **Änderungsantragsfrist für Dringlichkeitsanträge**  
117 **lockern**

118 Es fehlte bisher eine Frist für Änderungsanträge zu Dringlichkeitsanträgen. Da  
119 diese bis zu Beginn der Versammlung eingereicht werden können, muss natürlich  
120 noch die Möglichkeit gegeben sein, dass Änderungsanträge gestellt werden. Das  
121 wird dadurch ermöglicht.

122 **Änderungstext**

123 Die Hauptversammlung von Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband München-Stadt möge  
124 beschließen einen §3, Abs. 4 der Allgemeinen Geschäftsordnung von Bündnis 90/Die  
125 Grünen Kreisverband München-Stadt wie folgt zu ändern:

126 | „(4) Änderungsanträge sind zwei Tage vor der Versammlung einzureichen.  
127 | Änderungsanträge zu Dringlichkeitsanträgen sind bis zu Beginn des  
128 | behandelten Tagesordnungspunktes einzureichen. Modifizierte Übernahmen  
129 | sind bis zu Beginn des behandelnden Tagesordnungspunktes möglich. Der  
130 | weitestgehende Änderungsantrag ist zuerst abzustimmen. Auf Antrag ist es  
131 | möglich, Anträge alternativ abzustimmen, bzw. Meinungsbilder über  
132 | verschiedene alternative Anträge zu erstellen. Danach folgt die  
133 | Schlussabstimmung.”

## Begründung

siehe Antragstext